

"Sprachförderung" mit Erst- und Zweitklässlern? Da fehlen mir gute Ideen...

Beitrag von „catweazle“ vom 11. September 2016 09:52

Hallo,

seit Kurzem darf ich die Kinder, die kein Religion belegt haben, als Kleingruppe zum Thema "Sprachförderung" unterrichten. das finde ich recht schwierig, da

1. die Kinder teilweise sehr gut deutsch können und teilweise eher nicht. die gruppe ist sehr heterogen. (reli abwählen heißt ja nicht automatisch "ich kann kein deutsch")
 2. die Erstklässler gerade mal 2-3 wochen in der schule sind und natürlich nicht selbstständig an einer differenzierten arbeitsmape arbeiten können
- ...und natürlich liegen diese Stunden oft am Ende des Tages/in der 5.Stunde.

Im Moment lese ich den Kindern Reimgeschichten vor oder wir spielen Kennenlernspiele oder es wird ein AB ausgemalt. Aber ich zerbreche mir schon bei der Vorbereitung den Kopf, was ich als Nächstes machen kann. Und ich habe nicht das Gefühl, dass das, was ich momentan mache, wirklich gut ist.

Ich möchte momentan nicht die Kollegen und Klassenlehrer um Hilfe bitten. Daher nutze ich dieses Forum.

Ich würde mich über Ideen von euch sehr freuen
und bedanke mich im Voraus!